



DCCV-Forschungsförderung „Primär sklerosierende Cholangitis (PSC)“

Berlin (DCCV) – Die Deutsche Morbus Crohn / Colitis ulcerosa Vereinigung e.V. (DCCV) schreibt eine Forschungsförderung mit 150.000,- Euro zur „Primär sklerosierende Cholangitis (PSC)“ aus. Die Förderung wird durch eine private Spende ermöglicht.

Inhaltliche Ausrichtung: Ziel des Vorhabens ist die Förderung der Forschung zur Primär sklerosierenden Cholangitis. Das geförderte Projekt soll Fragen der Pathogenese, Diagnostik oder Therapie der PSC thematisieren. Es sollen zum einen solche Forschungsvorhaben gefördert werden, die im Bereich der Grundlagenforschung anzusiedeln sind und von denen die Entwicklung neuer Ansätze zur Therapie der PSC zu erwarten sind. Darüber hinaus ist diese Forschungsförderung offen für Bewerberinnen und Bewerber mit innovativen Projektideen zur Diagnostik der PSC, (z.B. zur (Weiter-) Entwicklung nicht invasiver diagnostischer Methoden), zur frühzeitigen Erkennung von Komplikationen der PSC (z.B. eines Cholangiokarzinoms) oder zur Therapie der PSC.

Bewerbungsfristen und Vergabeverfahren: Die Vergabe der Forschungsförderung erfolgt durch ein zweistufiges Antrags- und Begutachtungsverfahren. In der ersten Antragsstufe sind **bis zum 31. März 2009** formlose englischsprachige Projektskizzen, deren Umfang 3-6 Seiten nicht überschreiten sollte, vorzulegen. Diese Antragsskizzen werden von einer unabhängigen und international besetzten Gutachterkommission bewertet. Mit dem Ergebnis der Begutachtung ist spätestens im Juni 2009 zu rechnen. In der zweiten Verfahrensstufe werden die Antragsteller der positiv bewerteten Projektskizzen unter Angabe eines Termins (3 Monate nach Bekanntgabe) zur Vorlage eines ausführlichen englischsprachigen Projektantrages (ca. 20 DIN A4 Seiten) aufgefordert. Die vorgelegten förmlichen Förderanträge werden von einem international besetzten Gutachtergremium bewertet.

Einzelheiten über Vergaberichtlinien sind dem [Leitfaden "DCCV-Forschungsförderung PSC"](#) zu entnehmen, der ebenso wie weitere Ausschreibungen in der DCCV-Bundesgeschäftsstelle angefordert oder im Internet abgerufen werden kann: www.dccv.de/stipendien.

Zielgruppe und allgemeine Voraussetzungen: Die Forschungsförderung ist für in Deutschland, im deutschsprachigen Ausland und in den Benelux-Staaten tätige Wissenschaftlerinnen und Wissenschaftler vorgesehen, die Forschungsexpertise auf dem Gebiet der PSC nachweisen können.

Kontakt: Folgende Korrespondenzadresse gilt für alle Ausschreibungen: DCCV e.V., Reinhardtstr. 18, 10117 Berlin, Deutschland;
Tel.: +49 (0) 30/2000392-50 (Christine Witte), Fax: +49 (0) 30/2000392-87,
E-Mail: cwitte@dccv.de, DCCV-Homepage: www.dccv.de.

Bundesgeschäftsstelle

Reinhardtstraße 18
10117 Berlin
Tel. 030 2000392-0
Fax 030 2000392-87

Verwaltung/Literaturservice:
Paracelsusstraße 15
51375 Leverkusen
Tel. 0214 87608-0
Fax 0214 87608-88

E-Mail: info@dccv.de
Internet: www.dccv.de

Sparkasse Leverkusen
Kto-Nr. 115 007 007
(BLZ 375 514 40)

Vereinsregister Köln 8560
Als gemeinnütziger Verein
anerkannt.

Steuernummer
230/5721/2644